

Die Quintessenz

aus 12'000 Jahren Sesshaftigkeit

heisst NormalRevolution

2b

Die Quintessenz

Kurzfassung «scharf»

Liebe Leserin, hallo Leser

Lassen wir den längst gescheiterten Homo sapiens zurück!

Wie bitte?

Na, schau endlich hin! Was in der Menschenwelt abgeht! Und dies seit tausenden von Jahren. Pah!

Der Homo sapiens ist längst zum Homo caput mutiert, zum Kopfmenschen halt; oder eben zum: Homo kaputt.

Die Devise kann daher nur lauten:

Nutzen wir unsere fantastischen Anlagen endlich zum tatsächlichen und nachhaltigen Wohl unserer Gattung, und entwickeln wir uns vorwärts zum **Homo normalis!**

Los!

Das wird etwas dauern; bei dem, was wir bereits vermasselt haben. Doch sind da neben gigantisch anmutenden Hindernissen auch eine ganze Menge Goodies – vor allem kulturelle Schmankerl, aber auch Technik, Organisation, ... und vor allem: **unser MEGATOOL!** – die alle zusammen den Weg zum Homo normalis erheblich erleichtern.

Damit bist du schon mitten drin in der radikalen Kurzfassung der Quintessenz.

Ach ja, noch dies: Du kriegst hier von den kostbarsten Informationen, die überhaupt verfügbar sind. Das befreit dich, unter vielem anderem, vom Riesenaufwand, dir nutzloses mentales Zeugs zuzuführen. Aber hallo! Bloss, wenn du auch ganz genau über die Hintergünde von all dem, bzw für all das Bescheid wissen willst, um wirklich zu verstehen, sowie über konkrete Hinführungen zum NormalProjekt/zur NormalRevolution, dann schenke dir und tausend andern Leuten die Fassung «scharf mit allem» der Quintessenz.

Und das möchtest du ja nicht bloss zum symbolischen Preis haben. Du könntest es gar nicht nehmen! Zuviel des Guten! Daher findest du am Schluss dieser Fassungen jeweils den **Kontohinweis**, wo du nicht nur den realitätsgerechten Ausgleich von Geben und Nehmen vornehmen kannst, sondern darüber hinaus auch direkt ins Projekt «**NormalRevolution for HUMAN-UP!**» investieren kannst. Denn Geld ist das, was uns jetzt, in der Startphase dieses gigantischen Unternehmens, enorm hilft. Wundert dich das?

Auf gehts!

Diese dauergestresste, überforderte,
verunsicherte Existenz, die sich nur noch
verzweifelt ans Recht-Haben klammert, das
soll Leben sein?

Haha, das ist der Witz des Jahrtausends!

Holen wir uns das Leben zurück!
Befreien wir es aus seinem Gefängnis!
Rein in die Atembombe!
Raus zum Homo normalis!

ja, das ist schon seit einiger zeit bekannt:

wir menschen haben uns nach und nach vom leben entfremdet und mittlerweile unsere vitalität und lebensstüchtigkeit grossteils eingebüsst, mit allen entsprechenden, traurigen bis tragischen konsequenzen. und dieser human-down-prozess nimmt rasend schnell zu.

doch macht das alles null sinn. weshalb sollten wir menschen das zulassen? es ist überhaupt nicht logisch, ja, vollkommen widersinnig, dass diese grandiose, hochintelligente spezies nichts wirklich hinkriegt. gut, in sachen technik durchaus. doch wir menschen selber bauen nicht bloss eine scheisse nach der andern – privat und kollektiv –, wir veröden auch noch zunehmend; und das auf der ganzen linie, in absolut jeder hinsicht! wir sehen wirklich immer trauriger, nein: himmeltrauriger aus. auch die jungen! sowas von verspannt, verklemmt, nicht geerdet! und kaum sind die vierzig vorbei, ist von vitalität und sexyess mehrheitlich rein gar nichts mehr zu sehen.

für diesen widersinn muss es doch eine bisher unbekante, oder auch bloss unbeachtete ursache geben.

folgerichtig sagt die logik: ist diese ursache endlich erkannt, ausreichend verstanden und schliesslich behoben, kann dem gresserfolg – wiederum auf ganzer linie – nichts mehr im wege stehen. einverstanden?

genau das habe ich bereits als ganz junger mann vor zwanzig zu meinem job gemacht. Selbstverständlich damals auch ich ohne die hintergründe unserer selbstzerstörung zu kennen. ich habe für dieses mit absoluter konsequenz angestrebte ziel zahlreiche vielversprechende karrieren aufgegeben, bzw entsprechende einladungen teilweise schon zu beginn ausgeschlagen. ich habe allen komplimenten von fachkräften, ja sogar der hellen begeisterung von nutzniessenden schlussendlich stets unrecht gegeben und mich der notorischen unzufriedenheit mit den erreichten ergebnissen hingegeben. "es muss mehr sein! das ist es noch nicht! das bringts noch nicht!" entwickelte sich zu meinem credo – zu meinem eigenen reputations- und finanziellen schaden.

jedoch hatte ich nie das gefühl, dass ich mich 'für die gute sache opfere'. bewahre! ich habe das/mein leben stets genossen, wo ich nur konnte; auf

nichts, was mir gefiel, freiwillig verzichtet. und so ganz nebenbei über die jahre wohl als einer der ersten modernen menschen überhaupt (leider, furchtbare perspektive!) mein eigenes energiemangement (siehe buch «Ruhe!Punkt.» und weitere zum thema) schliesslich auf die naturgemässe reihe gekriegt (chronobiologie). uff!

dabei hat sich mehr und mehr auch meine liebe zum leben, zu den menschen befreit. leiden tu ich daher heute bloss daran, dass so unendlich viel trauriges geschieht in und mit der menschheit, während ich doch, scheisse, über die lösung, über diesen fulminant einfachen ausweg verfüge. – doch, wen sollte das interessieren? sind wir doch alle tagaus-tagein damit beschäftigt, uns stets und überall recht zu geben, unsere illusionen zu verteidigen, unser lügenimage aufrechtzuerhalten; komme, was will.

so schauts denn also ganz so aus, dass ich eines tages abtreten werde, und mein ganzes wirken, meine verfahrenserfolge, mein lebenswerk, mein beitrug zum wohl der menschheit für die katz war; so wie das dem entspricht, was ich seit einigen jahren als MEIN in der tiefsten tiefe sitzendes projekt erkannt habe (siehe «Quintessenz – fassungslos»), so wie es in varianten in jedem menschen drin hockt und uns, ungeachtet aller illusionen von macht und erfolg, zuverlässig zum scheitern führt. – so, wie wir zwar enorm ambitionierten, aber eben auch angstgetriebenen, in der summe daher notorisch kleinmütigen menschen das dereinst beschlossen haben; 'lieber scheitern, als mich beugen und der neuen realität fügen!' (das verkörpert den beginn des inneren abstiegs, zeitgleich mit dem äusseren grandiosen aufstieg mit der sesshaftigkeit vor rund 12'000 jahren – in unserer kultur).

der unterschied, den ich, dank des normalprojekts (s.u.), immerhin mache: ich stelle mich diesen tatsachen, male den inneren teufel bewusst an die wand und finde so schliesslich vorbehaltlos damit in einklang. das heisst, ich verzichte auf jegliches streben, daran etwas zu ändern. denn das würde jede echte lösung augenblicklich zunichte machen! jaja, die paradoxien der normalrevolution ...! doch, genau dadurch werde ich bis zuinnerst unabhängig, erleide keinen persönlichen schaden, bin rundum fit und lebe auch dann, wenn der meinem humanitären beitrug angemessene soziale erfolg ausbleiben sollte, in wunderbarer manier weiter, solange mir das

beschrieben ist, bzw ich mich in einer absolut lebenswerten verfassung befinde. punkt.

ok, lassen wir das persönliche mal beiseite und wenden uns wieder der grossen sache zu.

aus meiner sicht kann die primäre sowie bedeutendste losung für die menschheit nur heissen:

HOLEN WIR DAS LEBEN ZURÜCK!
tauchen wir ein in die «NormalRevolution für Human-up!»!
jetzt!

und das leistet die **normalrevolution**. sie bringt nichts weniger, als

1. den ausweg aus sämtlichen menschlichen dilemmas, an denen wir uns seit ungefähr dem übergang zur sesshaftigkeit, seit etwa 15'000 jahren also, zerreiben.
2. das ende des ewigen back'n forth, des ständigen auf-und-ab, das ende also von sisiphos.
3. das ende all der zahllosen illusionen über uns selber, über das leben und dessen sinn.

puh!

okay, aber sonst ist da nichts besonderes dabei ;)

ach ja, vielleicht noch dies: mittlerweile die gesamte menschheit leidet, seit kurz nach dem übergang zur sesshaftigkeit (*neolithische revolution*), unter dem tiefen, letztlich alles dominierenden **unwert** (*uw*). die unfassbare **schuld**, die wir menschen angehäuft haben durch die willkürliche unterdrückung der frauen, deren folgliche entwertung der kinder, durch nur dem machtwahn oder anderen schrecklichen mindkonzepten dienende furchtbare kriege, also willkürliche abschlachtung von menschen sowie durch die leichtsinnige zerstörung der natur – diese gleichsam unendliche schuld hat sich über generationen in unsere innerste tiefe (in die gene) eingegraben und unseren naturgegebenen wert als lebewesen, das heisst, unser recht auf leben schliesslich zerstört. und eben, diese schuld und somit der unwert werden durch die gene von generation zu generation weitergegeben. wir können dem unwert auch mit allenfalls besten absichten leider nicht ausweichen. das zeigt sich perfekt im oben kurz erwähnten ‚human-down‘. das heisst, der unwert entlarvt ganz logisch und einfach, weshalb wir menschen, der homo sapiens-caput, uns selber, uns gegenseitig sowie der übrigen welt, der natur also diese chronischen probleme bereiten. plötzlich macht die – mittlerweile rasant zunehmende zerstörung unserer lebensbedingungen wie auch uns selber auf schreckliche art sinn.

und ich, als kleines menschelein, bin schliesslich unendlich froh, dass ich, getrieben von diesem ungeheuren perfektionsdrang – selbstverständlich basieren auf meinem unwert! –, stets weiter gegangen bin, selbst wunderbare umstände konsequent verlassen habe, und unaufhaltsam, kompromisslos selbst- und sachkritisch nach der lösung forschte. die lösung wurde mir, erst

im einklang mit dem unwert, schliesslich geschenkt. – was auch immer aus mir wird, ich habe geliefert. punkt.

nun ist da eine kraft, die es uns bis heute ermöglicht hat, trotz mittlerweile gattungseigenem unwert weiterzuleben. wie lange noch? und in welcher tatsächlichen qualität? ich gehe in der ‚quintessenz fassungslos‘ näher darauf ein. hier schon mal eine der konsequenzen: um überhaupt weiterzuleben, befassen wir – exklusiv wir menschen! – uns daher den ganzen tag damit, diesen uw zu verdrängen. ja, genau genommen tun wir nichts anderes! das ist eine überlebensfrage! selbstverständlich bleibt da kein raum für echte lösungen. das passiert auch mit dir, wenn du das hier liest, wetten?! mal schauen, wie mutig du bist, dich den so verborgenen wie doch auch offensichtlichen tatsachen zu stellen.
that's it! echt cool, nicht?

ok, obwohl das doch als kurzfassung gedacht ist, gehe nun doch noch etwas näher auf die ganze sache ein.

der mit der sesshaftigkeit entbrannte machtkampf zwischen männern und frauen (*genderkrieg*) um die neuverteilung der geschlechterrollen – mithin eine quasi-biologische herausforderung – hatte und hat ungerührt weiterhin überall auf der welt zahllose gravierende und ganz böse folgen.
verdammt, lies die zeitung! oder schau dich selber an!

nun ja, irgendwie, irgendwann habe ich dann, eher zufällig, herausgefunden, wie man diesen verfluchten, intragenen unwert (uw) schritt für schritt wieder vollständig auflösen kann, und dies gleichsam nebenbei! na ja, war doch langsam zeit, nach mittlerweile 12'000 jahren, nicht?
na gut, bleiben wir ehrlich, eine einzelne existenz wird wohl kaum reichen, um den tausende jahre alten unwert aufzulösen. das dürfte doch einige generationen beanspruchen. hoffen wir, dass unsere gattung solange überlebt. es wird ja auch seine zeit dauern, bis ein wesentlicher teil davon ins normalprojekt einsteigt. was ich dir versichern kann, dass, sobald du dein leben – oft durchaus auch im bestehenden kontext möglich – dem weg zum homo normalis widmest, wird es dir besser gehen. Und zwar ohne selbstlüge; ganz aus der tiefe. – zwingend einbezogen in dein zukünftiges handeln bist zuerst du selbst. ich nenne das ICH-projekt. dann dein direktes umfeld (WIR-

projekt). Und schliesslich auch das, was deine neue – ev in der bisherigen enthaltene – lebensaufgabe betrifft (IHR-projekt).

normalrevolution bedeutet also, 15'000 jahre zu erheblichem teil tragische, oder doch eher: bescheuerte geschichte, werden mittels eines einzigen, allerdings total herausfordernden, unerhört intensiven sowie ziiiiiemlich dauernden prozess geläutert und ins kompromisslos gute gekehrt.

na, was sagst du dazu?

doch, wenden wir uns kurz den konkreten auswirkungen des NormalProjekts zu. die sind dramatisch.

im zuge des prozesses verliert sich der uw allmählich. achtung: völlig unbeabsichtigt! ohne jegliches streben! und ohne kontrolle! eben: das eigentliche 'wunder' an der ganzen sache (solange du die logik nicht verstehst).

dieses stete versteckt sich selber und offen andere runtermachen endet ganz allmählich von allein und macht reiner wert-schätzung platz. kein einziger mensch auf erden weiss bislang, wie das ist und sich anfühlt – ohne illusionen, ha! – na ja, ich habe allmählich eine ahnung davon; vielleicht sogar mittlerweile etwas mehr.

doch das ist bloss peanuts, verglichen mit der übrigen wirkung.

die lebensbestimmenden schatten lösen sich auf, einer nach dem andern; die schleusen der jahrtausende währenden umfassenden verdrängung öffnen sich; der körper entspannt sich in der innersten struktur und regeneriert sich grundlegend, wird – eingeschränkt durch das, was schon irreversibel kaputt ist – vollkommen vital und gesund, von lust und liebe getränkt. – hervor kommt also pures, unglaublich tüchtiges, auf allseitiger wertschätzung basierendes leben in absolut jeder hinsicht. – und damit endlich haben wir den nötigen, verlässlichen boden, um die zu unserer biologie passenden ‚neuen‘ geschlechterrollen nun doch noch angemessen und zeitgemäss zu formen, und so schliesslich die rundum erfolgreiche zukunft dieser *ganzen* gattung zu bauen, ohne pipapo. so war das doch ursprünglich gemeint, oder etwa nicht?

– ein beispiel: männliche manager? haha, welch ein verliererszenario! wenn wir männer etwas *nicht* können, dann dies!! alles blosse macht- und

geldambitionen zur kompensation von persönlicher schwäche! entsprechend die ergebnisse insgesamt: katastrophal!

logisches mitbringsel irgendwann aus der normalrevolution (nr): **es geht absolut konsequent und nur um die sache**; das heisst, der kollektive wie der individuelle aufwand reduzieren sich krass; die nachhaltig guten ergebnisse explodieren; heisst in diesem fall: **frauen übernehmen, männer dienen zu**.

ui, jetzt habe ich die lösungsformel bereits hier verraten :(

– ein anderes beispiel: echte gesundheit, sprich ungebrochene vitalität, inklusive unserer natur angemessener umgang mit unserer menschlichen energie.

die folgen der nr: die nötigen medizinischen leistungen werden auf höchstens 10% reduziert. rechne! – psychotherapie? wie bitte? vollkommen überflüssig. psychische probleme existieren nicht mehr. woher auch, bei durch und durch starken, vom uw befreiten menschen? – schizophrenie? depression? hä? was ist das? (mittlerweile fast alle menschen leiden logischerweise (s.o.) unter depression).

aber eben, ich gestehe, mir ist das mittlerweile ganz recht, wenn menschen mit ihrem notorischen uw echte auswege systematisch meiden und weiterhin ohnmächtig und unter beliebigem aufwand mit illusionen tanzen, was doch bloss folgerichtig ist. es ist und bleibt ja so, dass du 100 pro selber verantwortlich bist für das, was du dir antust und was du dir gönnst, und dies auch lebenslang bleibst; also: kein platz für 'arme opfer', die die verantwortung auf andere und anderes abschieben und sich dadurch selber schwächen, ja, ins abseits führen!

ich bin ganz zufrieden damit, das ganze wichtigtuerisch in die welt hinauszuposaunen. und nebenbei *selber*, plus zusammen mit einem rudel menschen – den ersten mit einem normalprojekt (pilotprojekt!) – tag für tag zu erfahren, dass das ganze zeugs, das ich entdecken und entwickeln konnte, mittlerweile von a bis z funktioniert.

"was, tatsächlich? das kann nicht sein ernst sein! das ist unmöglich! ein kleiner schweizer? vergiss es! niemals!"

(Ok, C.G. Jung war auch ein ‚kleiner‘ Schweizer)

also, mach mir nicht mehr arbeit! wende dich besser ans normalteam!
doch lesen ist fair! lesen, erschrecken, ev sich gar dafür begeistern – oder so
richtig tüchtig dagegen sein –, das sollen alle dürfen.
beziehungsweise, mach unbedingt so weiter wie bisher! wir menschen sagen
uns nämlich in unserer tiefe tag für tag für tag für tag ...: "wir haben nichts
besseres verdient." et voilà!

doch unterstützen – zb finanziell – darfst du diesen paradigmenwechsel für
die gesamte menschliche spezies trotzdem. diesen **start-up in ein neues
menschenzeitalter**. wenn du möchtest, in historischer, ja biologischer
dimension. selbst dann, wenn dich die nackte angst davon abhält, dich
selber darauf einzulassen.

denn, eben: diese np-ler (normalprojektler) sind richtig armi sieche (hochdt:
gebeutelte hunde). sie müssen all ihren mut zusammennehmen, sich tausend
mal überwinden, täglich zehn mal leer schlucken. sie erleben – bereits nach
kurzer zeit sogar ganz aus sich selber heraus! – die schlimmsten
konfrontationen mit ihren tausend selbstlügen! dabei entdecken sie bloss ihre
eigene wahrheit, ihre innere wirklichkeit. ich sag dir, horror! und
lebenswichtig!

kurz: du bezahlst einen verdammt hohen preis dafür – haha, du verlierst in
wahrheit bloss deine letztlich lebensfeindlichen illusionen! –, dass dein leben,
nach doch mehr als zehntausend jahren verbockter humaner chancen,
endlich vollständig funktioniert. ganz im unterschied zu deinem jetzigen! ja,
richtig! kein einziges menschliches lebewesen auf der welt funktioniert
wirklich. KEINES! schau dich um! oder schau einfach DICH an (oder mich ☺)!
doch, achtung, der preis scheint happig: dein ganzes bescheuertes,
verkrampftes selbstbild, plus das image, das du andern von dir bietest (du
meine güte!), all das fällt in sich zusammen. vergangen, vergessen, vorbei!

uns kompromisslos und vorbehaltlos auf uns selber zubewegen, diesem auf
die spur kommen, bedeutet also, unsere unzähligen illusionen aufgeben.
bedeutet, jede eigenschaft von uns, jedes verdammt mindkonzept wird
automatisch – und zwar ganz ausser kontrolle! nur biologisch gesteuert! – auf
tatsächliche lebensauglichkeit geprüft. ja, so erging das auch mir ... was
habe ich eben gesagt? ich bluffer! so ergeht es mir immer noch! tag für tag! –
ich sags dir ganz offen, weil dus verdienst: sämtliche mindkonzepte und

glaubenssysteme der menschen weltweit sind bullshit; mit dem einzigen ziel konstruiert, uns von unserer wahrheit fernzuhalten. Aber hallo!

das schöne und ermutigende an diesem verrückten prozess ist: läuft das einmal, so läuft das fast von allein. alles, was es für die globale lösung braucht, haben wir bereits in uns! ist das nicht geil?! aber, ha, ha, hartes brot, das kann ich dir sagen.

ok, und eine ganze reihe von kulturen (und etwa 50% der unsrigen!) müssen, ausser der bedienung des smartphones, was alle schon können, mal ganz schnell 1-2 tausend jahre (hier bei uns 250 jahre) bewusstseins- und kulturentwicklung nachholen. uff! ich sag dir was! – doch mit dem normalprojekt geht das relativ locker; da wirst du von allem untauglichen gleichsam biologisch gesäubert; ha, einfach rausgespült, wie bei einer abwasser-rohrreinigung! der atembombe sei dank!

übrigens, so ganz nebenbei: diese sache wird die aktuelle, bescheuerte situation der menschen sowie der menschheit radikal und ohne weitere umstände zum widerspruchslosen, absolut nachhaltig guten bewegen. das ding heisst dann eben **normalrevolution**.

na, wenn das keine gute nachricht ist.

und wir, das NormalTeam, haben bereits den anfang gemacht.

und, ehrlich, trotz meinem geschwätz da oben: du kannst dabei sein. ich muss ja nicht alles selber machen. 😊

also lies, was **die tragenden säulen der normalrevolution** sind:

1. die revolution findet primär in dir statt (**Tiefe Regeneration – TR**). dieser prozess verändert deine aktuelle vorstellung von dir selbst in jeder hinsicht radikal (**normalprojekt / np**). ich sage dir, diese vorstellung von dir, die du jetzt hast und bis heute um jeden preis (gerne auch wörtlich!!) verteidigst, wird sich als der schlechteste witz deines lebens erweisen. du wirst durch die TR deine ursprünglichen, jetzt in dir – und seit tausenden von jahren in uns allen – gefangenen und allmählich verendenden menschlichen Ressourcen befreien. und, meines erachtens ist daran das beste: ohne jegliche bescheuerte

ideologie! ohne jedes noch bescheuertere glaubenssystem! ja, überhaupt ohne einfluss von aussen! kapiert?

2. und für anderweitig bereits notorisch, jedoch letztlich stets ohnmächtig bemühte (stichwort 'gutmenschen') nützlich zu wissen: diese persönliche revolution erfüllt schliesslich deine schönsten träume. nur sie kann das! ja, ich weiss, der weg dorthin ist nicht ausgeprägt romantisch. doch, die normalrevolution macht diesen seit urzeiten herbeigesehnten, in jeder hinsicht erfolgreichen sozialen wandel in mittlerweile sämtlichen menschlichen gesellschaften wahr. einfach so. scheiss auf die bisherigen, nutzlosen revolutionen. sie waren im vornherein zum scheitern verurteilt; samt und sonders. logo! dank dem uw! schau sie dir an, diese tollen 'postrevolutionären' gesellschaften, hahaha!
3. der punkt jedoch – und für mich das beste an der der ganzen chose: dieser radikale wandel, den die normalrevolution bewirkt, vollzieht sich gleichsam automatisch. sowie, bei all der brachialen dynamik, vollkommen sanft und gleitend! dessen ausdehnung hängt allein von der anzahl menschen ab, die das np erfolgreich durchstehen sowie von deren wirkungsraum. da gibts keine ambitionen; das passiert einfach; weil die natur, die lebensvernunft dies gebietet. ein mensch, fortgeschritten im *normalprojekt*, wird niemals mehr egoistisch, blind oder wie auch immer gegen die interessen des erfolgreichen weiterlebens der ganzen gattung mensch handeln. niemals! weder individuell gegen sich, noch sozial gegen andere menschen. er wird also unter anderem jeglichem, im eigentlichen sinn des wortes menschen-unwürdigen konkurrenzdenken abschwören. dieses wird vollständig ersetzt durch kooperation-total im dienst des kollektiven wohlergehens. wofür sind wir denn solche genies?!

und wer ist damit angesprochen?

bloss die ganzen zurzeit 8 milliarden menschein. sonst niemand ...

da hingegen: keine ausnahme! KEINE! nicht einmal du! und du bist doch so toll ...

die losung also lautet:

rumpelstilzchen verrät seinen namen
worauf sisiphos endlich sterben kann

beziehungsweise:

die grenzen nach innen öffnen.
dann die grenzen nach aussen öffnen.

kurz:

AUF ZUM HOMO NORMALIS!

konsequenz: sobald wir menschen mit hilfe des *np* fit sind in jeder hinsicht, – also in jeder hinsicht in optimaler verfassung; jeden tag – werden wir tatsächlich gewinnen. alle! ausser natürlich jene bedauernswerten gestalten, die freiwillig darauf verzichten; selber schuld.

vorher ist alles vergebliche liebes- und kriegesmüh. and sisiphos lived forever!

oder kennst du sonst eine echte perspektive?

nun ja, beten ... oder, klar: positiv denken! na, bravo! ☺

Dazu passt doch wunderbar die plastische Schilderung der Umstände, wie sie in der fortgeschrittenen Phase der NormalRevolution auf dem Globus Einzug halten. Dies, wie auf der Website im Intro zu dieser Fassung «scharf» erwähnt: ganz à la [Bernty Brython](#)! (Nicht zu verwechseln mit Monty Python! ☺).

Also, auf zur GROSSEN VISION!

Die GROSSE VISION

Immer mehr Menschen sind begierig darauf, an den fantastischen Ergebnissen der NormalRevolution teilzuhaben. Wie von einer Welle werden Menschen über den ganzen Erdball erfasst. Auf der ganzen Welt werden urbane Zentren eröffnet, zur Unterstützung des **NormalProjekts** im Alltag. Ebenso in grossen Unternehmungen und Bildungseinrichtungen. Auf dem Land tun sich die Dorfgemeinschaften zusammen. Allmählich stirbt der Unwert, der wie ein Virus in uns wütet, aus. Komplette eigenständige, absolut vitale Erwachsene, die sich – wie normale Tiere das eben tun – perfekt selber regulieren, übernehmen die Verantwortung für das Geschick der Gattung.

(Einige der nachfolgend erwähnten Fakten sind nicht mehr ganz aktuell. Macht nichts. Kannst dich ja einfach daran erinnern).

– Die Menschen kommen also sukzessive punkto **Lebenstüchtigkeit** – ich nenne das «**allumfassende Fitness**» – wieder auf den Stand der andern Tiere. Dann, bzw parallel dazu, wird laufend geprüft, was wir von dem, was wir Kultur nennen, für das optimale menschliche Zusammenleben im Dienst des erfolgreichen Fortbestehens der Gattung tatsächlich gebrauchen können. Plus, welche kulturellen Errungenschaften neu entwickelt und gefördert werden müssen.

Als Schmankerl verrate ich schon mal die grosse Losung der postrevolutionären Kultur: entspannte GROSSMUT (inkl Grosszügigkeit). Der grösstmögliche Kontrapunkt zum aktuell globalen, verbissenen Kleinmut (bzw dem unglaublichen Egoismus).

– Im Zuge dieser Entwicklung werden «**Feinde**» – dieses nekrophile Männertamtam – abgeschafft. Diejenigen, die sich ums Verrecken die Köpfe einschlagen wollen, dürfen das auch. Für sie wird in der Wüste Gobi – weil da die Leichen rasch trocknen – ein 50 km² grosses Geviert abgesteckt, wo sie dann, ganz ohne Waffen, Mann gegen Mann – ha, ha, wenn ich dieses Wort da nur schon höre –, also: Arschloch gegen Arschloch antreten können, bis nur noch eines übrig bleibt, das sich dann selber umbringt. Ehrensache. Derweil setzen die richtigen Männer unter den restlichen männlichen Individuen, endlich ungestört durch machtbesessene Schwächlinge, ihre ganze Kraft für das Wohl ihrer Gattung ein. Das bedeutet, sie machen sich daran, ihren Nutzen für die Gattung, über den Beitrag zur Fortpflanzung hinaus, neu zu erfinden. Dies, um ihr Dasein zu rechtfertigen. – Soll ich schon verraten, was die Lösung sein wird für uns Männer? Ha, wäre ja langweilig, nicht? – Und die Frauen werden desgleichen tun. Auch für sie gibts kein Zurück in die gute, alte matrizenrierte Zeit (haha, hättet ihr gern!).

– Mit den Feinden wird selbstredend auch gleich die **Konkurrenz** abgeschafft und durch allumfassende Kooperation ersetzt im Dienste der uns allen gemeinen Orientierung. Nur Idioten – alte Sklaven der Matrix – wollen immer noch besser sein als andere. Tatsache ist: Ich bin schon gut, und ich bin einzig daran interessiert, dass du auch gut bist und wir dann gemeinsam Fantastisches vollbringen! Alles klar?

Dem **Wettkampfsport** bleibt dann noch ein Schattenplätzchen in der Wüste Sahara, wo sich spätpubertierende Jünglinge in weissnichts messen. Als Zuschauerinnen im fernen Internet finden sich nur milde lächelnde Frauen ein. Dasselbe umgekehrt für entsprechende Girls. Willigen steht stets ein Dopingbuffet à discretion zur Verfügung, wo die neusten Kreationen in Sachen Leistungswahn gegeneinander getestet werden. Sepp Blatter wird zum Häuptling des olympischen Komitees erkoren und erhält in der Wüste eine Villa mit allen Schikanen, ausser Strom und Wasser. Als Mumie wird er dort, als wahres Sinnbild des Funktionärs, dem fairen Sport auf immer dienen.

– Längst haben vom Unwert befreite Menschen die Sache mit dem **Krieg** und insbesondere auch mit dem **Verbrechen** näher angeschaut und rasch den lapidaren Schluss gezogen: Der Wahnsinn sind nicht die Verbrechen und deren Auswirkungen; der Wahnsinn ist nicht der Krieg und sein Grauen. Welch fruchtloses Gejammer! Welch fruchtlose Massnahmen! Die Matrixlogik ist nämlich die: Wir sagen: "Da ist jetzt ein Problem (unter Millionen); das lösen wir; dann wird es besser. Und morgen das nächste und übermorgen das nächste ..." Dümmer geht es nicht! Wir alle sind das Problem! Diese idiotische Sisiphos-Haltung dient allein dem Zweck, vor der ernüchternden – aber eben auch lösenden – Wahrheit davonzurennen.

Die Wahrheit ist:

1 Der Wahnsinn ist die Tatsache, dass es Verbrechen und Krieg überhaupt gibt!

2 Der Wahnsinn ist, dass (fast ausschliesslich) Männer in der Scheinwelt der Matrix überhaupt so funktionieren können!

3 Der Wahnsinn ist, dass Menschen en masse in der Weise aufwachsen, dass sie später so handeln!

Längst hat die Normale Revolution bewirkt, dass dieser menschliche, insbesondere auch kulturelle Skandal verschwunden ist. Das Militär trägt dank seines spurlosen Verschwindens nun erklecklich zum finanziellen Wohl der Gesellschaften bei.

Und die Polizei? Wozu dann noch Polizei? Sie regelt den Verkehr.

– Exakt dasselbe gilt für **psychische Störungen**, die ihrerseits untrennbar verbunden sind mit den alten Schreckensphänomenen der Matrix. Der Wahnsinn sind auch hier nicht das Leiden und die schädlichen Auswirkungen der psychischen Störungen, inklusive die horrenden Massnahme- und Behandlungsaufwändungen. Nein, der Wahnsinn ist die Tatsache, dass es in der Welt des Scheins und des Selbstbetrugs üblich war, dass Kinder so aufwuchsen, dass psychische Störungen überhaupt entstehen konnten. Im Zuge der NormalRevolution erfahren die Menschen, die sich darauf einlassen, persönlich und gesellschaftlich diese grandiose Befreiung von jeglicher chronischen psychischen Last. Erfüllt von der, von ihren schrecklichen, systematisch konstruierten Fesseln befreiten Liebe, regeln die Menschen nun ihr Zusammenleben. Sie tun dies mit der vorher unvorstellbaren Leichtigkeit und Reife von revolutionierten, freien Persönlichkeiten.

– So war es eine blosser Lapalie, dass im Zuge der Rückeroberung des Lebens die Menschen rasch realisierten, dass das Vervielfachen der Liebe durch ihr Naturgemässes Teilen keinen Verlust, sondern pure Bereicherung bedeutet. Es wurde klar, dass in der wiedergewonnenen Natur – für zunehmend befreite Menschen also – rein gar nichts Vernünftiges existiert, das die Menschen ausschliesslich an einen einzigen Partner bindet. Die Zweierkiste, ist eine pure, im Endeffekt akut lebensfeindliche Erfindung. Da existiert nichts in uns in der Art eines Treue-Gens! Diese banale biologische Tatsache, die sich selbstverständlich bereits zur Matrixzeit versteckt regelmässig durchsetzte – damals allerdings stets mit widerlichen Folgen – hat zur Neuorganisation des menschlichen Alltags geführt, Lichtjahre entfernt von der permanenten Überforderung, unter der die Kleinfamilie zwangsläufig litt. Längst war allen klar, dass dieser von unserer Biologie her absurde Zwang zur ausschliessenden Zweierbeziehung – die Entweder-oder-Liebe – nur auf Angst sowie der inneren Verfassung totaler persönlicher Schwäche – eben: dem Unwert par excellence! – baute, und dass diese nur von absolut lebensfremden und lebensdummen Menschen durchgesetzt werden konnte. Und wieder sind das fast ausschliesslich wir armen, schwachen, schrecklich unsicheren und verängstigten Männlein, die wir damit unser wahres Gesicht zumindest andeuten. Dies taten wir mittels akut lebensfeindlicher Methoden, wie nackter Gewalt, gesellschaftlicher Ächtung und religiöser Drohung. – Und nur Menschen, die sich aufgrund dieses elenden Machtkampfes zwischen Männern und Frauen schliesslich selber hassten, konnten einem solchen Gebot folgen. – Die Erfahrung mit der **Neuorganisation des Alltags** (willst du wissen, wie? Haha, denke und fantaschiere!) hatte längst offenbart: Jener vergangene Zwang brachte – ausser einer so brillanten kapitalistischen wie lebensfeindlichen Geschäftsidee – keinen einzigen Vorteil mit sich. Die Liebe braucht diesen absurden Blödsinn nicht, im Gegenteil! Statt langsam im

Gefängnis zu verkümmern, blüht sie nun auf, vitalisiert uns in ungeahntem Ausmass und dies dauerhaft(!), und sie vervielfacht den Reichtum von Persönlichkeit und Beziehung. Vorbei das unendliche Leid – bei Erwachsenen wie Kindern! Vorbei die riesigen, ja, grotesken Kosten für eine absurde Zwangsherrschaft, die zu den miesesten und fiesesten, zu den lebensstötendsten künstlichen Konzepten gehört, die Menschen je erfunden haben. Und dieses kolossale Absurdum bloss, um als doch eben vollkommen 'unwerter' Mensch einen eigentlich geliebten Menschen an der Seite allein besitzen zu wollen und ihn folglich zu kontrollieren (Frauen), bzw zu unterdrücken (Männer). Solange, bis von Lust und Vitalität in der Beziehung nichts mehr übrig bleibt. Aber gar nichts.

– Wie gesagt, was Wunder, dass bereits vor der NormalRevolution jeder Mensch mit einem verbleibenden Lebensfunken das **Diktat der Zweierkiste** sabotierte. Allerdings kaum mit gutem Ausgang. Denn wehe, er/sie scherte aus! Dann trat sofort – wie stets beim Überschreiten der Matrixgrenzen! – die zweite von lediglich **zwei Matrixgrundverfassungen** in Kraft (welch mentale Armut!), die da heisst: «*Es endet schlimm*», um uns rasch wieder zurück in den dahinsiechenden Schoss der Matrix zurück zu schicken.

Klammer auf: (Ist das nicht peinlich? Nur lausige zwei Grundverfassungen kennt die Matrix und somit die gesamte Menschheit! Und dann noch was für welche! Die erste und dominante heisst nämlich: «*Es wird nie wirklich besser, geschweige denn gut*».

Du bist stets entweder in der einen oder andern Verfassung; zwischendurch mal kurz unterbrochen von schönen Illusionen, die dir Glück oder wer weiss was Tolles vorgaukeln. Sei ehrlich! Schau hin! – Falls du das nicht bestätigen kannst, braucht dich das nicht zu beunruhigen; du spürst einfach nichts. Und, nichts zu spüren gehört zu den Grundmaximen der Matrix. Du gehörst dann also dazu, haha. Was glaubst du, weshalb Religionen, darunter solcher Mist, wie die Vertröstung auf das nächste Leben, erfunden wurden? Ein Riesengeschäft, eine widerliche Ausbeutung und ein ebenso widerliches Machtgebahren von Menschen, die vom Leben weniger als keine Ahnung haben: Sie hassen sich und das Leben nämlich. Solche billige Manipulation kann ihrerseits nur mit unglücklichen Menschen, ohne echte Lebensperspektive funktionieren, mit Menschen, die bereit sind, solchen Lebenshassern zu folgen. Welch ein Drama – mit zahllosen schrecklichen Folgen über die Jahrtausende. Oder brauchst du noch ein Update? Dann schau morgen mal ein bisschen nach Osten. – Tja, sind alle selber schuld. Hausgemacht. Und glaub ja nicht, wenn du die Religion abgeschüttelt hast, du seist frei. Denkste!

So simpel funktioniert die Matrix. Ganz einfach vorherseh- und berechenbar. Prüf es selber nach! Unbedingt!

Klammer eeendlich geschlossen. Toller Einschub, gell? Doch, nun weiter im

Text.

– Mit dem allgemein schwindenden Unwert verschwand also automatisch der idiotische Drang, **den Partner besitzen zu wollen** und ihn so als Garant für wenigsten ein bisschen Selbstwertillusion missbrauchen zu können. Rasch wurde offenbar, dass sich die Liebe auf wunderbare Weise potenziert, wenn sie sich in jeder Hinsicht natürlich entwickeln darf und statt dem erzwungenen Entweder-Oder – was heisst, den einen Partner entwerten zu müssen, um einen andern lieben zu können – dem natürlichen **Sowohl-als-Auch** folgt. Die Menschen haben als Folge des konsequenten Praktizierens der «Tiefen Regeneration» erkannt und in der Folge erfahren, dass diese Vervielfachung unserer Liebeshandlungen Bedingung ist für das vollständige Ausschöpfen dieser hervorragenden Kraft der menschlichen Natur und Kultur. Dass dies – im Einklang mit unserer Natur und zugleich hervorragend entwickelter Kultur – entsprechend leicht, ja ganz selbstverständlich funktioniert und ohne jegliche Reibung vonstatten geht, wurde dank der NormalRevolution längst zur Randbemerkung. Der, nach Jahrtausenden von unnötigem, unendlichem Leiden, endlich wieder instand gestellte Selbstwert enthob – neben zahlreichen weiteren – auch diesen dummen Zwang seiner Funktion. Schwups, und weg war er! Die Natur durfte wieder übernehmen. Seit da steht diese grossartige, bindungsstärkende sowie enorm vitalisierende, und im Einklang mit der Natur letztlich unabdingbare Ressource allen Menschen zur Verfügung, die sich aus den elenden Zweierzellen des Matrixgefängnisses hinausarbeiten.

– Selbstredend wurde dabei auch die **Sexualität** vollständig von ihrem Stigma befreit. Die Entwertung der Sexualität ist eine der schlimmsten Schandtaten, die Menschen je vollbracht haben, mit unermesslichen negativen Folgen. Sie prägen fast alles mit, was wir Menschen anfassen. Nur Wesen, die sich selber hassen, konnten so etwas entwickeln und bis zum heutigen Tag aufrechterhalten.

Als Wertschätzung für die menschliche Kultur, die zur Erfindung wirksamer Kontrazeption führte, erhalten die beteiligten Forscher in corpore und posthum den Nobelpreis für ihren Service im Dienst der weiterentwickelten, zeitgemässen Befreiung der Menschheit. Verspätet, weil ihr Beitrag erst mit der NormalRevolution konsequent im Dienst des Lebens genutzt wird.

– Im Zuge einer solchen, fantastischen Lebensdynamik wurde selbstverständlich auch die chronisch marode **Wirtschaft** kritisch beleuchtet und folglich regelrecht umgepolt. Endlich hatte die ebenfalls chronische Systemnot ("Was funktioniert denn besser als der Kapitalismus?" hahaha!) ein ganz einfaches, schlichtes Ende gefunden. Die Wirtschaft orientierte sich ab da an einem gänzlich neuen Paradigma, das alles umwälzt, ohne

irgendetwas zu zerstören – Conditio sine qua non in der NormalRevolution. Und wenn wirs schon von der Conditio haben, unter anderem wurde die tägliche, vollständige Regeneration aller Menschen (von mir «E-Management» genannt; dazu gibts sogar ein **Buch**, nein: mehrere!) zur Conditio sine qua non des Wirtschaftens erhoben.

Und das neue Paradigma? Nichts da! Die neue Guideline der Wirtschaft – die Basis für endlich ein komplett neues und vor allem: taugliches, absolut krisensicheres und konsequent lebensförderndes Wirtschaftssystem – bleibe ich hier schuldig. Hätte noch gefehlt, dass du alles faast gratis kriegst. Kauf das **Buch**, das ich dazu verfasst habe (ähm, ist es überhaupt schon fertig?! Es kostet jede Menge. Wieviel, muss ich noch bestimmen. Als es 3 Seiten hatte, verlangte und erhielt ich 1000 CHF. Mit wachsendem Umfang machte ich es günstiger. Ich Hornochse! Wer soll das verstehen? Denn, allein die Konsequenzen daraus, wenn wir sie erst ziehen, machen tausende Billionen Dollar, Franken, Euro oder was auch immer frei verfügbar. Dein Anteil inklusive.

– Spintisieren wir weiter. Microsoft wird wegen krasser Förderung von Stress, Eintönigkeit und Disfunktionalität von lebendigen, lebensintelligenten Menschen gemieden und geht bankrott. In diesem Sog gehen auch zahlreiche andere marode IT-Gangs unter. Bill Gates kann die Hälfte seiner Milliarden retten und investiert diese endlich in etwas nachhaltig Wirksames – natürlich in die NormalRevolution (nur, wohin soll er da aktuell investieren? Da werde ja bloss ich zum reichen Sack; ha, ha, dieser Stress!). Apple übernimmt den ganzen Schrott und entsorgt ihn. Unter neuer Führung eines Frauentrios, die die herausragenden Eigenschaften Steve Jobs' vereinen, ohne dessen selbstzerstörerische und gestörte Persönlichkeitsmerkmale, schmeisst Apple, zusammen mit anderen, lebensfreundlichen Mitspielern, als «Apple & Friends» den Laden im Dienst der NormalRevolution, bzw des langfristigen, erfolgreichen Weiterbestehens der Gattung.

– In panischer Flucht vor der sich überall ausbreitenden Lebensenergie verlegt Glencore seinen Firmensitz in ein von ihrer eroberten Tochter vollständig leergeräumtes Bergwerk. Die natürliche Innenwärme des Berges vermag gegen die Eiseskälte des Managements jedoch nichts auszurichten. Nachdem die Hälfte des Managements an deren eigener Kälte erfroren ist, entschliesst sich der Rest schweren Herzens, die zusammengerafften Milliarden zu verfeuern, um sich für den Rest ihrer Tage daran zu wärmen. Der alte Firmensitz in Zug wird teils zum Museum der Lebensfeindlichkeit, teils zum Weiterbildungszentrum der Minenarbeiter umfunktioniert, wo diese uns in regelmässigen Erzählstunden über die wahren Auswirkungen des Kapitalismus belehren. V-Zug übernimmt die Kantine.

– Die **Finanzindustrie** erlebt ihr privates Armageddon und taucht ab, wohin

sie gehört: in die Bedeutungslosigkeit; als reine Dienstleisterin konsequent und kompromisslos lebensfördernden Wirtschaftens, ohne die geringste Macht und ohne jeden Einfluss.

– Das gesamte **Beratungsbusiness** – sowohl in Wirtschaft und Politik als auch im Gesundheitswesen – schmilzt wie Schnee an der Sonne, da allumfassend fitte Menschen kompetent sind, sowohl in ihrem Sein als auch in dem was sie tun.

– Die **Hochschulen** werden in Lebensuniversitäten umbenannt. Ausschliesslich Forschung und Bildung, die – streng geprüft – unmittelbar dem nachhaltigen Wohlergehen der Menschen dient, wird finanziert. Generell gilt, dass Forschung, vor allem im Humanbereich, zum erheblichen Teil zum vergnüglichen Unterfangen wird, unter Einsatz frei verfügbarer menschlicher und finanzieller Ressourcen, da die Untersuchungen der Ursachen unliebsamer Erscheinungen fast stets viel zu kurz greifen. Entsprechend fällt ein Grossteil der 'Anwendungen', iS von biochemischen und anderen Mitteln, wegen Nichtmehrgebrauchs dahin. Auch die chemische Industrie erlebt in der Folge eine erhebliche, jedoch sinnvolle Gesundschumpfung – im doppelten Sinn.

– Die resistenten Wissenschaftler treffen sich in privaten Think Tanks in der Kalahariwüste, aufgeteilt in «reaktionär», «lebensfeindlich» sowie in den weitaus grössten: «irrelevant». Manche in allen dreien.

– Die nötigen **medizinischen Leistungen** werden im Zuge des eklatanten Vitalitätszuwachses und des zugleich unverschämten, wie perfekt selbstregulierten Lebensgenusses auf krasse 10% reduziert. Ja, weniger, da die Medizin zusätzlich aufgehört hat, ein kaltes Geschäft zu sein; und weil Menschen, die ein erfülltes Leben als Beitragende hatten, nun sterben können – und dürfen.

– Die **Psychologie** hat ihre bemühte Helferfunktion mittlerweile eingebüsst. Sie wird, geehrt als netter Versuch, in einem schönen Museum im Belle Epoque Stil einquartiert.

– All die **Gadgets der Hoffnung** – gemeint sind die zahllosen paramedizinischen und anderen ‚Behandlungsformen‘ – finden in Videogames ihren neuen Platz. Ein kleiner Teil wird in die Liste der lebensfördernden Freizeitvergnügungen aufgenommen. Meditation wird zum Partygag, gleichsam als trendiger Chillout zwischen ausgelassener Lebensfreude. Werner Kieser (leider mittlerweile verstorben) erhält den Nobelpreis für Physik. Er stellt sich ohne Aufhebens in den Dienst der

NormalRevolution. das Unternehmen expandiert unverschämt. Bald ersetzt es all die Kraftprotzanstalten, die vorwiegend den Narzissmus von Unwerten Menschen fördern, und geraten so zu einem weltweit führenden Unternehmen.

– Die **Politik** – genauer die **Demokratie**, diese Verschwörung der Schwächlinge und Ultima Ratio der Matrix – verliert sich, wirkungslos wie immer, endlich im Dunst der Geschichte und macht starken Menschen – vorwiegend (Postmatrix-)Frauen, weil nur sie das wirklich können – Platz, die fortan das Gemeinwesen verwalten. Lösungen werden im satten Dialog gefunden. Der Kompromiss – der von erbärmlicher Schwäche triefende Notnagel von Menschen, die gänzlich unfähig sind für echte Lösungen – wird gleichsam als Warnung in die Eingangstüren der Regierungsgebäude geschlagen. Gleichzeitig lösen sich die politischen Parteien, wegen Nichtgebrauchs auf. Sämtliche Lobbies, plus alle weiteren Verbände mit egoistischen, gesellschaftsfeindlichen Interessen werden ausquartiert in die kleine Malawiwüste, wo sie sich fortan nur noch gegenseitig auf die Füße treten.

– Die **Massenmedien**, bisher ganz auf Sensation, Manipulation sowie die Männer-Matrix-Triade Macht/Geld/Einfluss ausgerichtet, erleben wegen schwindender Nachfrage nach Sensation einen dramatischen Einbruch. Sie gesunden schliesslich in angemessenem Umfang, indem sie sich auf die beiden klar unterschiedenen Inhalte 'Informationen im Interesse des erfolgreichen Weiterlebens der Gattung' und 'Unterhaltung mit Niveau' konzentrieren.

– Die **Luxusindustrie**, ausschliesslich dem hilflosen Kompensationsversuch des totalen Unwerts dienend, und das vollkommen wirkungs- also auch nutzlos, durchlebt eine radikale Gesundschumpfung. Übrig bleiben eine generelle substantielle Qualitätserhöhung, plus eine kleine Palette besonders hochwertiger Produkte und Angebote, ohne jeden Schein; in der Regel reserviert für spezielle Gelegenheiten.

– Was die **Unterhaltung** als Teil der erweiterten Regeneration angeht, wird die Rockgruppe *Muse* – Freunde im Geist der NormalRevolution und längst aktive Nutzer des Projekts: Normalprojekt sowie Förderer – als genialste Band der Rockgeschichte in den musikalischen Olymp erhoben. Da sitzen sie nun, gleich neben Mozart und Consorten.

– Menschen in **Opferhaltung** (das sind aktuell mehrere Milliarden) sind im Zuge der NormalRevolution allmählich ausgestorben oder haben ihren (selbst-)gerechten Kampf schweren Herzens aufgegeben. Ich nenne diese

Menschen, im Unterschied zu echten Opfern (zB eines Taifuns), «Opfeler». Der beharrliche Restbestand an Opfern findet sich regelmässig in geheimen Meetings zusammen, wo sie gemeinsam über ihr schweres Schicksal weinen, für das sie doch nicht verantwortlich sind, sowie den Vorwurf an oder gar Hass auf die andern – eben die bösen Schuldigen – schüren. Jeweils zu den Fesstagen – da gibt es bei all den unterschiedlichen Religionen viele; Religionen sind die natürliche Heimat der Opfeler! – spielen sie miteinander das ehemals global beliebte Spiel «Terror&Selbstmord».

– Auch die **Dramaszene** hat dramatisch an Attraktivität verloren. Sie leidet unter dramatischem Mitgliederschwund und an dramatisch sinkenden Einschaltquoten. Doch weiterhin finden alljährlich in der russischen Taiga (mir gehen die Wüsten aus ...) die Dramaspiele statt, unter stolzem, verächtlichem Ausschluss der (ohnehin desinteressierten) Öffentlichkeit. Dort wird dann der Mann, der die grösste Kriegsfuchtel spielt, von den Überlebenden zum Dramaking gewählt und mit einem Freiflug 'einfach' zum Mond belohnt. Die Frau, die am dramatischsten schreit und am herzerweichendsten heult, wird von einer, natürlich männerdominierten, Jurie zur Drama-Queen gekürt. Sie erhält als Preis: ein Krönchen.

– Die wieder rasant anwachsende Lebenstüchtigkeit – **allumfassende Fitness (Vollfitness)** eben – macht generell zahllose Einrichtungen, Dienstleistungen und Produkte überflüssig. Beachte nur schon: Die Illusionsindustrie – dazu gehören auch 90% der Finanzindustrie – ist in der Matrixgesellschaft das mit Abstand wichtigste Investitionsgut!

– Du meine Güte, was machen wir, nach dieser kolossalen Verschlinkung, mit all dem frei gewordenen Personal sowie mit den riesigen nun frei verfügbaren **materiellen Ressourcen**?

Haha, glaubst du mir, dass das kein Problem sein wird?

Zum Beispiel wird der bereits unermessliche angesammelte Reichtum vollständig verteilt. Bis auf die armseligen EgoistInnen und elenden Geizhälse, die ihr Geld und Gold verstecken. Sie dürfen es behalten. Ihnen werden in einer versteckten Wüste luxuriöse Bäder ausgehoben. Dort baden sie in ihrem Geld und Gold und sonnen sich in ihrem Reichtum, bis sie schwarz werden. Ihre Mumien werden in der Kammer des Schreckens in der Abteilung «Geldadel» ausgestellt; ihrer wird mit dem Glimmen von in Palmöl getränkten Wattestäbchen gedacht.

– Die nach den brachialen Verschlinkungen auf die gesamte Menschheit aufgeteilte Restarbeitszeit ermöglicht endlich, nach tausenden von Jahren – bzw erstmals überhaupt regelmässig sowie auf Dauer – die **tägliche**

vollständige Regeneration der menschlichen Gattung. Der dadurch zusätzlich ausgelöste ungeheure Vitalitätssprung katapultiert uns in eine vollkommen neue Dimension von Existenz, von Innovation, von Effizienz und schliesslich von dauerhaftem Wohlergehen; und vor allem: von Liebesfähigkeit! Inklusiv vollkommen entfesselter Sexualität. Die langfristigen Überlebensaussichten der menschlichen Gattung wachsen dramatisch. Und dies erst noch inklusive einer hervorragenden, konstanten Lebensqualität. Was die Chancen wiederum weiter erhöht.

Kurz: Die elende, selbstzerstörerische, auf dem UW basierende Dynamik der Matrix, die da heisst «es wird nie besser, geschweige denn gut» (weil, dann würden wir Männer, so wie wir uns jetzt verhalten, ja kaum mehr benötigt; also schaffen wir mit jeder Lösung gleich zehn neue Probleme und bleiben so gefragt; haha), hat sich in eine sich selbst stetig steigernde konstruktive Dynamik verwandelt. Sie findet ihren Ausdruck in der, für die meisten wohl überraschend, naturgegebenen (weshalb erklär ich, unter tausend anderen Dingen, im **INSIDER**) Grundverfassung «alles wird besser» und schliesslich «es ist gut»; Letzteres stets unbesehen möglicher Einflüsse durch Naturkräfte über die wir keine Kontrolle besitzen.

Heureka!

Tja, da läuft so einiges in der NormalRevolution.

Und, wie gesagt, das meiste ohne Anstrengung. Ohne diesbezügliche Gesetze und Diktate. Ohne jegliche Gewalt. Ganz getreu der Devise: **No law, but order!**

Pardon, und das soll eine Vision sein?!

(bei der «grossen Vision» handelt es sich um einen Auszug aus dem krassen Buch: «NormalRevolution für Human-Up!» (o.ä.), demnächst erhältlich; auch in englisch!).

Na ja, trotzdem zum Schluss dieser Kurzfassung der «Quintessenz» nochmals die Devise der NormalRevolution:

Lösen wir uns vom zwanghaften
Human-down Prozess!
Befreien wir uns zum **HUMAN-UP!**

Und hier das **Konto**, wo du deinen kostbares Geld hinleiten kannst, als Wertschätzung für das Privileg, als eine(r) der ersten von dieser grossartigen Sache erfahren zu haben.

Für PayPal KundInnen: normalverlag@normalrevolution.com
Kein Paypal? Einfach anfragen: team@normalrevolution.com

Tschau, cu!